

Protokoll vom 27.3.2007 des Arbeitstreffens des Convivium Braunschweig

Anwesend: Heike Richter, Karl-Ludwig, Ursula, Jochen, Lisa, Hans Helmut, Regina.

1. Rosa Tannentapfen

Norbert war kurz da. Er wird in der neuen Kostellation „Athene“ den Rosa Tannenzapfen anbauen, bei normaler Ernte werden im Herbst 2 Tonnen zur Verfügung stehen.

Die Vermarktung der Kartoffel könnte laufen über Gabi Lehmann, Kartoffelstand Altstadtmarkt, Gemüsegarten Börde, Guten-Morgen-Laden, Piero, Rondo, La Vigna
Aktionsvorschlag: Kartoffelhof Ellenberg besuchen! HH kümmert sich.

2. HH stellt den Gemüsehof Börde kurz vor, auch dieser Hof kann besichtigt werden. HH kümmert sich. Der Hof liefert für die MV im Mai die Möhren.

3. HH stellt den Braunschweig Kaffee (fairer Handel) vor. Die Aktiven werden zum Stammtisch am 8. Mai eingeladen. Nachschlag: Probst Hofer ist der Schirmherr und wird eventuell auch kommen.

4. Ab dem nächsten Stammtisch soll die Funktion verändert werden, „Erst das Fressen, dann die Moral“, mit anderen Worten: es werden die einzelnen Aktivitäten vorgestellt, es wird nicht mehr so viel diskutiert, es wird kein Protokoll mehr geschrieben (das macht jetzt nur noch das Arbeitstreffen, Aktiventreffen), das Essen darf sofort bestellt und gegessen werden, davor, dazwischen, danach wird informiert. Ein Versuch!

5. Jochen stellt die Gose vor, ein Bier aus Goslar, das gewürzt wird. Jochen nimmt den Kontakt auf.

6. Bortfelder Wasserrübe

HH hat beim Pflanzen der Champagner Bratbirne im Botanischen Garten Kontakt mit dem Gärtner Wernitz aufgenommen, der von der Bortfelder Wasserrübe erzählte (gab es nur in Bortfeld, Geschmack zwischen Kohlrabi und Steckrübe) Herr Wernitz wird ein kleines Beet mit der Wasserrübe anlegen. Wenn wir Braunkohl mit Quene verkosten, oder auch vorher, werden wir auch diese Besonderheit verkosten können.

Quene: Karl-Ludwig hat verschiedene Bäume aufgetan. Er wird sie fotografieren und im Herbst die Birne mit Sabine Fortag bestimmen. Die Birne ist ab November genußreif.

7. Schon geschehen am 1.4.

11 Uhr. Besuch der Auerochsen im Ilker Bruch. Beim Stammtisch mehr.

15 Uhr Treffen im Harz mit den Convivien Harz, Göttingen, Hannover, Braunschweig. Der halbjährige Veranstaltungskalender wird ab Oktober 2007 erscheinen.

Über einen gemeinsamen Markt ab 2008 wurde diskutiert, alle sind dabei, über die Ausrichtung muß noch weiter diskutiert werden.

8. Veranstaltungen.

- Braunschweiger Wursttermin wird im September sein
- Käsetermin steht noch nicht fest. Was ist, Barbara?
- Braunkohl mit Quene wird im Januar 2008 zu verkosten sein

9. Zu Mitgliederversammlung vom 4. bis 6. Mai brauchen wir noch viele Helfer.

Heike Gurzinski hat die Organisation übernommen. Recht bald wird ein Aufruf von ihr folgen.

10. Neuer Förderer von Slow Food ist das Restaurant „da Piero“ aus Mascherode.

Herzlich willkommen!

11. Die erste Slow Food Messe wird vom 15. – 17. Juni in Stuttgart sein. Wir haben als mögliche Aussteller benannt: Casa Culina aus Rohrsheim, Rausch Schokolade aus Peine, Berlin und Kloostergut Wöltingerode.

Das war`s, Regina